Übersicht der Kindertageseinrichtungen im Markt Bruckmühl

Stand Januar 2024

Inhaltsverzeichnis

Erklärungen	Seite 3
Übersicht Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet	Seite 4
Zentrales Anmeldeverfahren für Kitabetreuungsplätze geht online	Seite 5

Kindertageseinrichtungen:

Diakonie Haus für Kinder „Löwenzahn“ Heufeldmühle	Seite 6
AWO Haus für Kinder Heufeld	Seite 8
Pfarrkindergarten „Arche Noah“ Bruckmühl	Seite 10
Diakonie Haus für Kinder „Vergissmeinnicht“ Heufeldmühle	Seite 12
Pfarrkindergarten „Sonnenblume“ Götting	Seite 14
Gemeindliche Kindertageseinrichtung „Kindervilla Kunterbunt“ Bruckmühl	Seite 16
Gemeindlicher Kindergarten „Spatzennest“ Kirchdorf a. H.	Seite 18
Gemeindlicher Kindergarten „Sonnenschein“ Weihenlinden	Seite 20
Bauernhofkindergarten „Lindenbaum“ Noderwiechs	Seite 22
Waldkindergarten „Lindenbaum“ Noderwiechs	Seite 24
Haus für Kinder Spatzenhof	Seite 26
AWO Haus für Kinder Götting	Seite 28
Ansprechpartner beim Markt Bruckmühl	Seite 29
Notizen	Seite 30

Erklärungen

Integration

Viele Kindertageseinrichtungen bieten auch Plätze für Kinder mit Behinderung oder für Kinder, die von Behinderung bedroht sind (§53 SGB XII, § 35a SGB VIII).

Die Eltern benötigen hierfür einen Eingliederungshilfebescheid vom Bezirk Oberbayern. Dadurch kann ein Fachdienst sowie eine Stundenaufstockung der pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen finanziert werden.

Ab drei Integrationskindern spricht man von einer integrativen Einrichtung.

Kinderkrippen

Kinderkrippen sind Kindertageseinrichtungen, die ihr Angebot überwiegend an Kinder unter 3 Jahren richten.

Kindergärten

Kindergärten sind Kindertageseinrichtungen, deren Angebot sich überwiegend an Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung richtet.

Häuser für Kinder

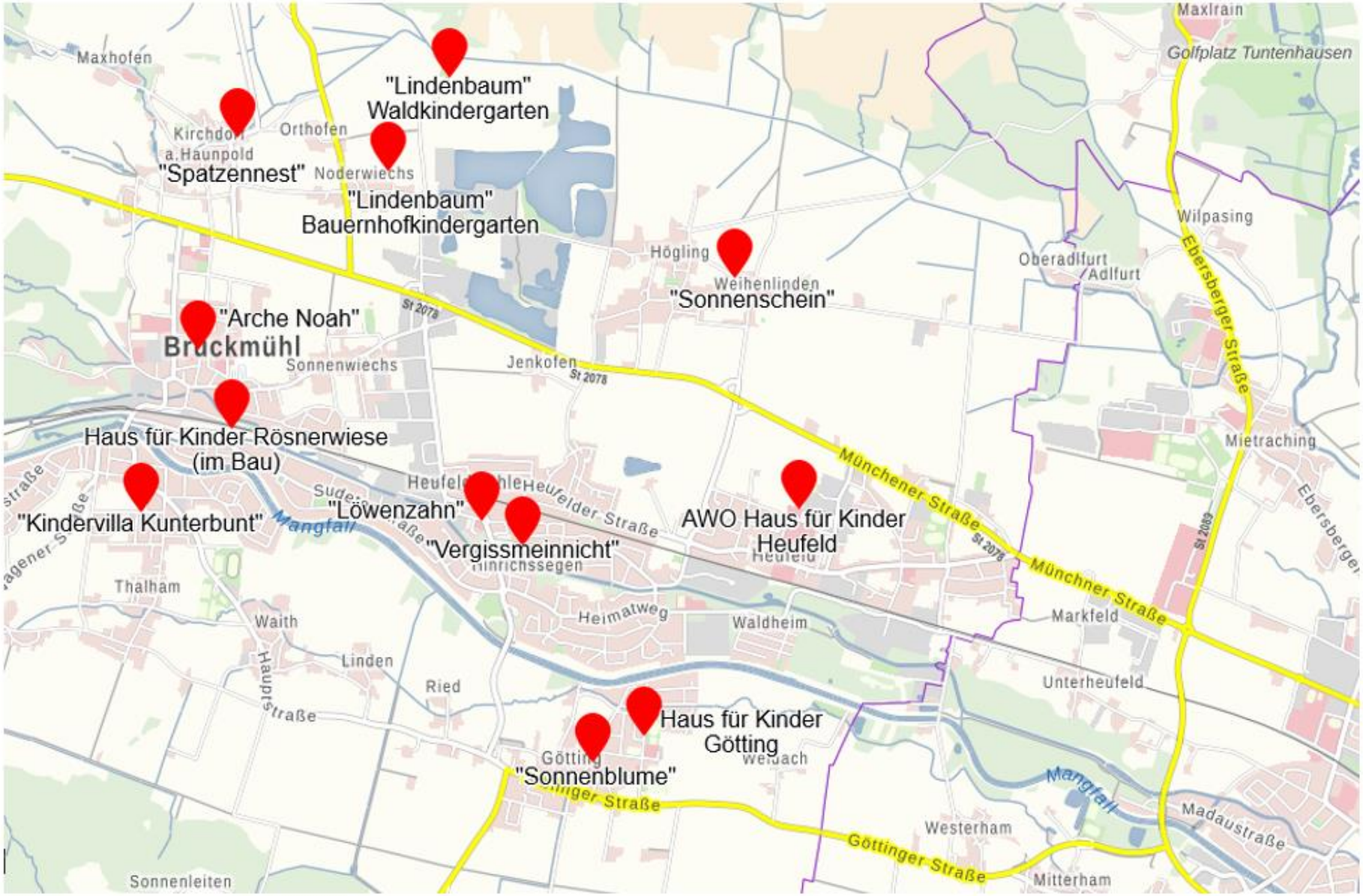
Dies sind Kindertageseinrichtungen, deren Angebot sich an Kinder aus verschiedenen Altersgruppen richtet. Das Angebot ist i. d. R. auf circa 50 % der Plätze für Kinder unter 3 Jahren und 50 % der Plätze für Kinder über 3 Jahren verteilt.

Kernzeit

Die Kernzeit ist das Zeitfenster, in der die pädagogische Gruppenarbeit mit den Kindern stattfindet. Ihre Kinder müssen während der Kernzeit die Einrichtung besuchen. Die Bring- und Abholphase muss von Ihnen zusätzlich noch hinzugebucht werden.

Das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) besteht auf eine Mindestbuchungszeit von 20 Stunden in der Woche, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten.

Übersicht·Kindertageseinrichtungen·in·Bruckmühl¶



Zentrales Anmeldeverfahren für Kitabetreuungsplätze

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind?

Seit 2021 setzt der Markt Bruckmühl in Zusammenarbeit mit der AKDB auf ein neues, modernes, transparentes und datenschutzkonformes Onlineverfahren.
Ab dem **01.01.2024** können Sie Ihr Kind bequem von zu Hause aus digital anmelden. Ganz ohne Zeitdruck ist es **bis einschließlich 29.02.2024** möglich, Ihr Kind für eine Betreuungseinrichtung in unserem Gemeindebereich anzumelden. Auf der Homepage des Marktes Bruckmühl ist die Kita-Anmeldung im Bereich Bürgerservice angesiedelt. Zunächst melden sich die Eltern über das Bürgerserviceportal an und können sich hier einen Überblick über die Betreuungsangebote der unterschiedlichen Kindertageseinrichtungen verschaffen.
Für die Anmeldung selbst müssen noch die Daten des Kindes angegeben und die Wunsch-Kitas nach den persönlichen Prioritäten ausgewählt werden. Ist die Anmeldung abgeschickt, erhalten die Eltern eine Bestätigung im portalinternen Postfach. Auch die Zuteilungsschreiben werden später dort zu finden sein.

Ist der Anmeldezeitraum verstrichen, geht es mit der internen Planung los. Es wird versucht, den Wünschen der Eltern im Rahmen der Vergabekriterien gerecht zu werden. Die ersten Benachrichtigungen werden voraussichtlich in der 15. Kalenderwoche verschickt. Die Annahme des Betreuungsplatzes erfolgt ebenfalls über das Portal. Geöffnet ist das Portal auch nach dem offiziellen Anmeldezeitraum. Eltern haben also jederzeit die Möglichkeit, diesen Service zu nutzen. Nachträglich eingehende Anmeldungen werden jedoch nachrangig behandelt.

Diakonie Haus für Kinder „Löwenzahn“ Heufeldmühle

Kontakt: Meisenweg 1, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 7255050
E-Mail: magdalena.aimer@jh-obb.de
3198@jh-obb.de
https://dwro.de/standorte/einrichtung/haus-fuer-kinder-loewenzahn/

virtueller Rundgang:
https://youtu.be/j7UD6LgyuJU

Leitung: Magdalena Aimer
Johanna Krznar

Kindergarten	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	bis 17.00
Öffnungszeit Mo – Do	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Öffnungszeit Fr	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Kinderkrippe	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	bis 17.00
Öffnungszeit MO - DO	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Öffnungszeit FR	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X										

Gebühren Kindergarten:

4,1 – 5 Stunden	139.00 EUR
5,1 – 6 Stunden	153,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	167,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	181,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	195,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	209,00 EUR

Gebühren Kinderkrippe:

4,1 – 5 Stunden	288,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	318,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	348,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	378,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	408,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	438,00 EUR

Für das Mittagessen werden im Kindergarten und in der Krippe eine monatliche Pauschale von 95,00 EUR (inkl. Frühstück und Nachmittagsbrotzeit in der Krippe) berechnet.

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 24 Krippenplätze

15 Plätze in der Übergangsgruppe (2,7 bis 3,7 Jahre)
75 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:

In unserem integrativen Haus werden bis zu 110 Kinder im Alter zwischen 1 und 6 Jahren in zwei Krippengruppen, einer Übergangsgruppe und drei Kindergartengruppen betreut. Unsere Pädagogik richtet sich nach den Bedürfnissen und dem Entwicklungstempo der uns anvertrauten Kinder mit dem Leitsatz: „Entdecken, Erfahren, Erleben" und beinhaltet Schwerpunkte nach Emmi Pikler, Maria Montessori sowie der Wald- und Naturpädagogik. Wir sind offen für Kinder aller Nationalitäten, Religionen und auch besonderen Förderbedarfen. Eine Kurzpräsentation und einen virtuellen Rundgang finden sie auf der Homepage von dwro.

Kinderkrippe:

Das Kind soll

- in einer sorgsam begleiteten Eingewöhnung eine sichere und vertrauensvolle Bindung zu einer neuen Bezugserzieherin aufbauen und sich so die Grundlage für jeden weiteren Übergang schaffen.
- sanfte Hände in der Pflege erfahren und eine respektvolle und achtsame Beziehung in der Gruppe und zum Betreuungspersonal erleben.
- eine vorbereitete Umgebung vorfinden, in der es sich durch selbstständige Aktivität Erfahrung und Bildung aneignen und seine Umwelt erschließen kann.
- in einem strukturierten Tagesablauf in kleinen Gruppen die eigenen Entwicklungsschritte und das Tempo selber bestimmten können – „Lasst mir Zeit!" (nach den Ansätzen von Emmi Pikler, einer ungarischen Kinderärztin).
- durch gesunde, vollwertige Ernährung und tägliche Bewegung an der frischen Luft, Wohlbefinden für Körper und Seele spüren und zu einem lebenstüchtigen Menschen heranwachsen.

Übergangsgruppe:

Das Kind soll

- aus der Krippe aber auch ganz neu von außen in einer Gruppe bis maximal 15 Kindern Selbstwirksamkeit üben und erfahren.
- in speziell für diese Altersgruppe eingerichteten Räumen im freien Spiel sowie in der Bewegung die Möglichkeit haben, feinmotorische, kognitive und soziale Kompetenzen auszubauen.
- im Tagesablauf gemeinsame Zeiten mit den Kindergartenkindern erleben und gestalten können und neue Anregungen und Lernaspekte kennen lernen, um nach einem Jahr einen sicheren Übergang meistern zu können.

Kindergarten:

Das Kind soll

- mit Hilfe von Paten einen positiven Start in die neue „größere" Gruppe erleben.
- durch teiloffenes Arbeiten täglich die Möglichkeit haben, nach dem Morgenkreis Raum, Spielpartner und Betreuer nach individuellem Bedürfnis zu wählen.
- den unterschiedlichen Bewegungsbedürfnissen im naturnah gestalteten Garten und bei wöchentlichen Naturtagen nachkommen können. „Im Wald gibt es Dinge, über die nachzudenken, man stundenlang im Gras liegen könnte" (Franz Kafka).
- durch enge Zusammenarbeit mit dem Netzwerk frühe Kindheit (Schwangerenberatung, Hebammen, Ärzte, Erziehungsberatung, Heilpädagogen, Familiencoaches,...) eine familienergänzende Förderung und Entwicklungsbegleitung erhalten.
- durch enge Kooperation mit den beiden Grundschulen in Bruckmühl und Heufeld auf den Schuleintritt vorbereitet werden.

AWO Haus für Kinder Heufeld

Kontakt: Hans-Scheibmaier-Str. 12, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 725820
E-Mail: hfk.heufeld@awo-rosenheim.de

Leitung: Evi Reichenberger

Kindergarten und Kinderkrippe	ab 6.45	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	bis 16.30	17.00
Öffnungszeit	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Die Einrichtung wird freitags um 16.00 Uhr geschlossen!

Gebühren Kindergarten:		***Gebühren Kinderkrippe:***	
4,1 – 5 Stunden	144,00 EUR	4,1 – 5 Stunden	293,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	158,00 EUR	5,1 – 6 Stunden	323,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	172,00 EUR	6,1 – 7 Stunden	353,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	186,00 EUR	7,1 – 8 Stunden	383,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	200,00 EUR	8,1 – 9 Stunden	413,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	214,00 EUR	9,1 – 10 Stunden	443,00 EUR

Zuzüglich monatlicher Essenspauschale von 75,30 EUR. Bei Krippenkindern ist Frühstück und Nachmittagsbrotzeit inklusive.
Die Gebühren entnehmen Sie gerne unserer Homepage www.awo-rosenheim.de

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 24 Krippenplätze
100 Kindergartenkinder – auch Kinder ab 2,6 Jahren sind in unserer Übergangsgruppe willkomen

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:
In unserer Einrichtung können 127 Kindergarten- und Krippenkinder im Alter von ein bis sechs Jahren, in ausgewogenen altersgemischten Gruppen von 6:45 Uhr bis 16:30 Uhr betreut werden. Kinder aus verschiedenen Kulturen begegnen sich täglich in unserem lichtdurchfluteten Haus.

Unser Team überzeugt durch verschiedene Herkunftsländer, durch die Mischung von erfahrenen und neuen Pädagogen und der Selbstverständlichkeit, sich gegenseitig zu unterstützen.

Uns ist wichtig, dass alle Kinder mit ihren Stärken und Schwächen bei uns willkommen sind. Unterstützt werden wir dabei auch von heilpädagogischen Fachkräften. Durch unser teiloffenes Konzept können sich Geschwister oder gute Freunde und Nachbarn im Alltag regelmäßig treffen.

Besonders hervorzuheben sind in unserem Haus folgende Räume:
Die Künstlerwerkstatt, das Geschichtenland, die Turnhalle, die Lernwerkstatt und der Intensivraum. Besondere Naturerlebnisse können die Kinder in unserem großen Garten entdecken. Das kindgerechte Mittagessen bereiten unsere Köchin und unsere Hauswirtschafterin täglich liebevoll und frisch aus regionalen Produkten zu. Kommen Sie gerne zum Tag der offenen Tür und lassen Sie sich selbst von der Vielfältigkeit unseres Hauses überzeugen. Wir freuen uns Sie und Ihre Familien kennenzulernen.
Ebenso finden Sie auf unserer Homepage einen Film über unsere Räumlichkeiten.

Pfarrkindergarten „Arche Noah“ Bruckmühl

Kontakt: Krankenhausweg 7, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 72626-54
E-Mail: arche-noah.bruckmühl@ebmuc.de

Leitung: Ramona Bauer

Kindergarten und Kinderkrippe	ab 7.15	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	bis 16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X										

Die Einrichtung wird freitags um 13.45 Uhr geschlossen!

Gebühren Kindergarten:		***Gebühren Kinderkrippe:***	
4,1 – 5 Stunden	139,00 EUR	4,1 – 5 Stunden	288,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	153,00 EUR	5,1 – 6 Stunden	318,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	167,00 EUR	6,1 – 7 Stunden	348,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	181,00 EUR	7,1 – 8 Stunden	378,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	195,00 EUR	8,1 – 9 Stunden	408,00 EUR
inkl. Spielgeld		inkl. Spielgeld	

zuzüglich 3 € Getränke- und Lebensmittelgeld

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 12 Krippenplätze
75 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:
Im Pfarrkindergarten Arche Noah, dessen Hauptgebäude der Form eines Schiffes nachempfunden ist, befinden sich drei altersgemischte Kindergartengruppen und eine Krippengruppe.

Kinder aller Religionszugehörigkeiten sowie konfessionslose Kinder sind in der Einrichtung herzlich willkommen. Wir arbeiten nach den Inhalten des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes in fest strukturierten Gruppen. Wir wollen die Entwicklung der Kinder bis zum Schuleintritt individuell fördern und begleiten.
Ein fester Tagesablauf soll ihnen die Integration erleichtern und sie auf ein Leben in der Gemeinschaft vorbereiten.

Wir legen besonderen Wert auf kindgemäße Begegnung mit Brauchtum und christlichen Festen. Sozialverhalten auf der Grundlage des christlichen Gottes- und Menschenbildes (Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Konflikt- und Integrationsfähigkeit) ist ein Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Regelmäßige Außentage sowie Begegnung mit der Natur und Naturmaterialien unterstützen die tägliche Arbeit.

Unser Ziel ist die ganzheitliche altersgemäße Förderung jedes Kindes unter Berücksichtigung seines Alters- und Entwicklungsstandes.

Um unsere Integrationskinder bestmöglich zu fördern, beschäftigen wir zusätzlich eine Heilpädagogin und eine pädagogische Zusatzkraft.

Diakonie Haus für Kinder „Vergissmeinnicht“ Heufeldmühle

Kontakt: Gottlob-Weiler-Str. 26/28 a, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 7251514
E-Mail: alina.kornienko@jh-obb.de
https://dwro.de/standorte/einrichtung/haus-fuer-kinder-vergissmeinnicht/

Leitung: Alina Kornienko

Kindergarten und Kinderkrippe	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	bis 17.00
Öffnungszeit	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kernzeit			x	X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Die Einrichtung wird freitags um 16.00 Uhr geschlossen***!***

Gebühren Kindergarten:		***Gebühren Kinderkrippe:***	
4,1 – 5 Stunden	139,00 EUR	4,1 – 5 Stunden	288,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	153,00 EUR	5,1 – 6 Stunden	318,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	167,00 EUR	6,1 – 7 Stunden	348,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	181,00 EUR	7,1 – 8 Stunden	378,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	195,00 EUR	8,1 – 9 Stunden	408,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	209,00 EUR	9,1 – 10 Stunden	438,00 EUR

Für das Mittagessen gibt es eine monatliche Pauschale von 95,00 EUR (5 Mittagessen pro Woche).

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 36 Krippenplätze
68 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja, wir haben eine Heilpädagogin die zu uns ins Haus kommt.

Zielgruppe:
Das integrative Haus für Kinder Vergissmeinnicht umfasst drei Krippen- und drei Kindergartengruppen. Insgesamt betreuen wir 104 Kinder in zwei nebeneinanderliegenden Gebäuden.

Pädagogik:
KIND SEIN, entdecken, erfahren und erleben, dafür stehen wir. Wir wollen den Spaß und die Freude der Kinder am lebenslangen Lernen stärken und Ihnen dabei eine Atmosphäre bieten, in der sie KIND SEIN dürfen, sich wohlfühlen und wertgeschätzt werden. Gemeinsam mit den Eltern und den Fachkräften möchten wir die Kinder in ihrer Entwicklung zu einer gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit begleiten und dabei unterstützen.

Ausstattung:
Das Kindergartengebäude wirkt durch seine großen Flächen und Fenster sehr hell und einladend. Jede Gruppe hat einen geräumigen Hauptraum mit verschiedenen Spielecken sowie ein direkt anschließendes eigenes Bad und einen Nebenraum. Unsere entwicklungsgemäß vorbereiteten Krippenräume im Pavillon sind jeweils mit einem Bad und einem Schlafraum ausgestattet. Jedes Gebäude hat eine eigene Turnhalle, die zum Toben einlädt. Ein großer naturnaher Garten mit einer Rutsche, Schaukel und Sandkasten etc. bietet viel Raum für Bewegung an der frischen Luft.

Pfarrkindergarten „Sonnenblume“ Götting

Kontakt: Am Bach 8, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 3177
E-Mail: sonnenblume.goetting@kita.ebmuc.de

Leitung: Bettina Rumpl und Michaela Weiß

	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	bis 14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X						
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Gebühren:
4,1 – 5 Stunden 139,00 EUR
5,1 – 6 Stunden 153,00 EUR
6,1 – 7 Stunden 167,00 EUR
inkl. Spielgeld, zuzüglich 3 € Getränkegeld

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 52 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:
Unser Kindergarten mit seinem großen, zum naturnahen Spielbereich gestalteten Garten mit vielen Büschen und Bäumen bildet zusammen mit Kirche und Pfarrheim den Ortskern von Götting. Helle und freundliche Farben bestimmen das Bild in den lichtdurchfluteten, auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichteten Räumlichkeiten.

Unser Leitspruch „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ steht für unsere pädagogische Arbeit, die vom christlichen Menschenbild geprägt wird. Unser Kindergarten arbeitet nach dem kindorientierten Ansatz, welcher für uns folgende Elemente verbindet: den situationsorientierten Ansatz nach Armin Krenz, die Montessoripädagogik und die Waldorfpädagogik. Die verschiedenen Schwerpunkte der drei Ansätze verbinden sich zu gemeinsamen Erziehungszielen.

Die uns anvertrauten Kinder wollen wir ein Stück ihres Lebens begleiten, sie in ihrer Einzigartigkeit annehmen, fördern und für all die Dinge, die es zu entdecken, zu lernen und zu erfahren gibt, begeistern und ihnen einen vertrauten Ort der Entwicklung bieten.
Voraussetzung dafür, dass die Kinder sich entsprechend ihren Bedürfnissen, Neigungen und Fähigkeiten entwickeln können, ist eine gute und vertrauensvolle Teamarbeit. Genauso wichtig ist eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern, die auf gegenseitiger Wertschätzung und Unterstützung basiert.

Kinder können bei uns

- durch Gruppenzugehörigkeit Geborgenheit und Vertrauen erfahren.
- ihren Spielort frei wählen.
- ihrem Drang nach Bewegung drinnen und im Freien nachgeben.
- ihre Kreativität und Fantasie ausleben.
- ihre eigene Persönlichkeit entwickeln.

Kinder lernen bei uns

- selbstständig zu werden.
- Verantwortung zu übernehmen.
- Konflikte zu lösen und sich auseinander zusetzen.
- Entscheidungen zu treffen und Konsequenzen daraus zu tragen.
- sich in Sprache, Bild und Bewegung auszudrücken.
- viele interessante Dinge, die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten erweitern.

Unsere pädagogischen Schwerpunkte:

Religiöse Erziehung ist mit den unterschiedlichen Bildungsbereichen (z. B. naturwissenschaftliche, ästhetische, musische und sprachliche Bildung) vernetzt und beinhaltet u. a. den kirchlichen Jahreskreis und Brauchtum. Das Gleiche gilt für die musikalische Erziehung. Dafür erhielten wir zum 4. Mal den „Felix", eine Auszeichnung des deutschen Sängerbundes.

Zeit und Raum für Spiel sowohl drinnen wie draußen sind ein wichtiger Baustein für die Entwicklung der Kinder im kreativen, sozialen, motorischen und geistigen Bereich. Sprachförderung heißt im Wesentlichen, die Sprechlust, das Mitteilungsbedürfnis und die Freude an der Sprache zu fördern. Die Förderung unserer Vorschulkinder läuft seit mehreren Jahren über die kybernetische Methode. Sie ist ein relativ neues kindgerechtes Verfahren, das die Entwicklungsstufen der Kinder berücksichtigt, Lese-, Schreib- und Rechenprobleme rechtzeitig vorbeugt und die Kinder optimal auf die Schule vorbereitet.

Gemeindliche Kindertageseinrichtung „Kindervilla Kunterbunt“ Bruckmühl

Kontakt: Anton-Bruckner-Str. 7, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 728331
E-Mail: villakunterbunt@bruckmuehl.de
Internet: www.villakunterbunt-bruckmuehl.de

Leitung: Bernadette Schmid

Kindergarten	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	bis 16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Kinderkrippe	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	bis 15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X						

Die Einrichtung wird freitags um 15.00 Uhr geschlossen!

Gebühren Kindergarten:		***Gebühren Kinderkrippe:***	
4,1 – 5 Stunden	139,00 EUR	4,1 – 5 Stunden	288,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	153,00 EUR	5,1 – 6 Stunden	318,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	167,00 EUR	6,1 – 7 Stunden	348,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	181,00 EUR	7,1 – 8 Stunden	378,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	195,00 EUR		
inkl. Spielgeld		inkl. Spielgeld	

Mittagessen: monatliche Pauschale – siehe Homepage

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 12 Krippenplätze
75 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja

Alle Kinder, unabhängig von ihrer Nationalität, ihren geistigen, seelischen und körperlichen Merkmalen sind herzlich willkommen, werden integriert und bekommen die individuelle Unterstützung, die sie für ihre gesunde Entwicklung benötigen (Kooperation mit Fachdiensten).

Rahmenbedingungen:

- 16 pädagogische Kräfte in Voll- und Teilzeit begleiten und unterstützen die Kinder auf ihrem Weg zu sozialen, selbstständigen und selbstbewussten Persönlichkeiten

- Ausbildungsstätte für bis zu vier Auszubildende in den verschiedenen Stufen der Ausbildung

- Lichtdurchflutetes und großzügig geschnittenes Haus mit vier Gruppenräumen auf zwei Stockwerken

- Teilöffnung durch sechs zusätzliche Spielecken

- Turnraum, Bällebad und ein großer Mehrzweckraum im Keller, bespielbarer Balkon, Garten mit Terasse, großem Sandkasten, Schaukeln, Klettergerüst, Balancierlandschaft, Rutsche, einem Springbrunnen und einer Wasserbaustelle für heiße Sommertage

Krippe:

- Pädagogische Schwerpunkte / Basiskompetenzen:
  Die Kinder lernen im Tun während des freien Spiels und durch Nachahmung (Vorbildwirkung). Sie entwickeln ihre Sprache und bauen ihre Sinne und ihre Fähigkeiten im motorischen, kognitiven und lebenspraktischen Bereich aus. Bewegung, Sinneserfahrungen und den Umgang mit Alltagssituationen sowie die Sauberkeitserziehung sind hierbei sehr wichtig.

- Personal:
  Pädagogische Fachkräfte bieten einen strukturierten Tagesablauf und feste Rituale, die den Kindern Sicherheit und Vertrauen geben.

- Eingewöhnung:
  Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern und dem pädagogischen Fachpersonal um eine sensible Eingewöhnung zu gewährleisten.

Kindergarten:

- Pädagogische Schwerpunkte / Basiskompetenzen:

  - soziale und emotionale Kompetenz, z.B. der Aufbau von Selbstwertgefühl und das Achten auf positive Verhaltensweisen wie Umgangsformen, Höflichkeit, Rücksicht und Toleranz. Die Kinder lernen Verantwortung für sich und andere zu übernehmen und mit Frustration umzugehen.
  - Ganzheitliches Lernen mit Freude und ohne Druck, z.B. Interesse und kindliche Neugier aufgreifen und Sinneserfahrungen unterstützen
  - Gesundheitserziehung, z.B. regelmäßiges gemeinsames gesundes Frühstück, gesunde Projektwochen, Schulobstprogramm
  - Bewegungserziehung, z.B. tägliche Bewegung an der frischen Luft, Turn-, Wald- und Naturtage, sowie Exkursionen u.v.m.
  - Die Kreativität in der Gestaltung, Musik und Sprache, die Pflege der bayerischen Mundart und Kultur, sowie der Einblick in andere Kulturen
  - Montessoripädagogik

- Personal:
  Um die pädagogischen Schwerpunkte umzusetzen, arbeiten in jeder Kindergartengruppe drei pädagogisch ausgebildete Mitarbeiter. Zusätzlich bieten zwei pädagogische Fachkräfte gruppenübergreifende pädagogische Angebote und Einheiten für die Kinder der gesamten Kindervilla Kunterbunt an.

- Eingewöhnung: Diese benötigt Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen von Seiten der Eltern und des pädagogischen Personals, um den Kindern den Einstieg in den Kindergarten zu erleichtern.

Gemeindlicher Kindergarten „Spatzennest“ Kirchdorf a. H.

Kontakt: Ginshamer Str. 32, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 5126
E-Mail: spatzennest@bruckmuehl.de
Internet: www.spatzennest-kirchdorf.de

Leitung: Franziska Liedl

	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	bis 13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Gebühren:
4,1 – 5 Stunden 139,00 EUR
5,1 – 6 Stunden 153,00 EUR
inkl. Spielgeld

Plätze: 25 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja (nicht barrierefrei)

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Unser Haus:
Das Spatzennest ist ein ehemaliges Dorfschulgebäude mit viel Charme am Ortsrand von Kirchdorf. Wir sind ein eingruppiger Kindergarten mit Integrationsplätzen und betreuen maximal 25 Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.
Die günstige Raumeinteilung und der große Turnsaal laden zu einem selbstbestimmten Spiel ein und geben Raum für Bewegung und Kreativität. Der schöne, naturbelassene Garten bietet den Kindern einen zusätzlichen Lern- und Erfahrungsraum – mit und in der Natur.

Unser Leitbild:

„Mit Liebe wachsen und mit Freude lernen“

Nach diesem Moto begleiten wir die Kinder ein kleines Stück beim Großwerden und achten dabei auf einen liebevollen und respektvollen Umgang miteinander.

Unser erfahrenes und engagiertes Team sorgt für eine familiäre Atmosphäre und eine vorurteilsbewusste Umgebung, in der alle Kinder in ihrem Tempo und mit ihren eigenen Besonderheiten gemeinsam spielen, wachsen und lernen können.

Unsere Pädagogik

- Im Rahmen einer inklusiven Grundhaltung nehmen wir jedes Kind in seiner Einzigartigkeit an und unterstützen es dabei, seine individuellen Stärken und Fähigkeiten zu entdecken und einzubringen. Bei Bedarf arbeiten wir auch mit verschiedenen Fachdiensten zusammen.

- Wir sehen die Eltern als Experten für ihr Kind und legen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Sinne einer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.

- Regelmäßige Wald- und Naturtage bereichern unsere pädagogische Arbeit. Die Kinder entdecken die Natur als vielfältige Lebens- und Lernwelt, können die eigenen Kräfte ausprobieren und werden ganzheitlich zum Spielen, Forschen und Entdecken angeregt.

- Bei unserem Hasenfrühstück bereiten wir mit den Kindern eine gesunde Brotzeit zu oder kochen gemeinsam. Unterstützt werden wir dabei vom EU-Schulfruchtprogramm.

- Wir setzen das Recht auf Partizipation um. Die Kinder können bei uns z.B. in Kinderkonferenzen aktiv mitentscheiden und wir nehmen ihre Meinungen und Anliegen im Alltag ernst.

Gemeindlicher Kindergarten „Sonnenschein“ Weihenlinden

Kontakt: Dorfstr. 52, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 5116
E-Mail: sonnenschein@bruckmuehl.de
Internet: www.sonnenschein-weihenlinden.de

Leitung: Ramona Eisentraut

	ab 7.00	7.30	8.00	8.15	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.15	13.00	bis 13.15	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Gebühren:
4,1 – 5 Stunden 139,00 EUR
5,1 – 6 Stunden 153,00 EUR
inkl. Spielgeld

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 25 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja (nicht barrierefrei)

Über uns:
Der eingruppige Kindergarten befindet sich im dörflichen Bereich von Weihenlinden. Das Haus hat einen persönlichen, einladenden Charakter und ist von der Aufteilung her ähnlich einem kleinen Einfamilienhaus.
Zum Außenbereich gehört der pflanzenreiche Garten mit Obstbäumen, Duft- und Kräuterpflanzen, Blumen und Ziersträuchern.
Ausgewählte Spielgeräte bieten den Kindern viele Möglichkeiten, ihren Bewegungsdrang und ihre Abenteuerlust ausleben zu können.

Unser Bild vom Kind:
Wir sehen unsere Hauptaufgabe darin, dem Kind ein erstes Bild von sich und seinen Möglichkeiten zu vermitteln und es in seiner Entwicklung zu unterstützen und zu begleiten. Das geschieht in einer Atmosphäre der Verlässlichkeit und Sicherheit, in der das Kind im sozialen Miteinander Geborgenheit und Wertschätzung erfährt und mitbestimmen kann, soweit dies altersgemäß sinnvoll ist.

Pädagogische Schwerpunkte:
Grundvoraussetzung für unsere pädagogische Arbeit ist, dass sich die Kinder im Kindergarten geborgen fühlen und den Kindergarten als schützenden Ort empfinden.

Dann sind wir in der Lage

- gute Beziehungen zu Erwachsenen und zu den Kindern zu entwickeln um so einen guten Umgang miteinander zu pflegen.
- die Kinder beim Lernen zu mehr Selbstständigkeit sowie beim eigenständigen Denken und Handeln durch Beteiligung und Mitbestimmung zu ermutigen und zu unterstützen.
- den Kindern zunehmend Verantwortung zu übergeben, ihnen zu helfen kleine Konflikte selbstständig zu lösen, damit sie immer mehr Selbstvertrauen erwerben.
- den Kindern nahezubringen, wie wertvoll unsere Natur ist und wie wichtig es ist, mit ihr in Einklang zu leben.
- auf Gesundheit und körperliches Wohlbefinden zu achten; dabei ist gesunde Ernährung ein wichtiges Thema.
- durch wechselnde Spielmaterialien und Lernangebote in Kleingruppen viel Erfahrungsmöglichkeiten zu bieten, die alle Sinne ansprechen und eine altersentsprechende Förderung ermöglichen.

Bauernhofkindergarten „Lindenbaum“ Noderwiechs

Kontakt: Noderwiechs 36, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 807273
E-Mail: info@bauernhofkindergarten-lindenbaum.de
Internet: www.bauernhofkindergarten-lindenbaum.de

Leitung: Annerose Ettenhuber

	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	bis 13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit Mo - Fr		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
Kernzeit				X	X	X	X	X	X	X	X	X									

Gebühren:

für Kinder ü3		***für Kinder u3***
4 – 5 Stunden	160,00 EUR	4 – 5 Stunden 280,00 EUR
5 – 6 Stunden	176,00 EUR	5 – 6 Stunden 310,00 EUR

inkl. 50,00 € Spiel- und Getränkegeld, 6,00 € Portfoliogeld und 25,00 € für die Kinderküche einmal jährlich zum Kindergartenstart.

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 31 Kindergartenplätze

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:

Der kleine, private und staatlich anerkannte Kindergarten „Lindenbaum“, der nördlich von Bruckmühl liegt und von hofeigenen Wiesen und Hecken umgeben ist, bietet derzeit Betreuungsmöglichkeiten für 31 Kinder im Alter von 2,10 Jahren bis zum Schuleintritt. Begleitet werden diese von 4 Erzieherinnen und 3 Kinderpflegerinnen sowie einer FSJ Praktikantin und der Leitung, die jeweils ein bis fünf Tage in der Einrichtung sind. Unterstützt wird das Team von einer Heilpädagogin, die den Kindergarten einmal in der Woche besucht und die Förderung der Integrationskinder übernimmt. Allgegenwärtig ist die Verbindung zur Landwirtschaft und deren Jahresablauf. Im Familienbetrieb erhalten sie einen Einblick in die Arbeiten am Hof, werden nach Möglichkeiten miteinbezogen und erfahren so Wertschätzung und Übernahme von Verantwortung.

Bei uns erlebt ihr Kind:

- Jahresablauf in der Landwirtschaft (mähen, silieren)
- Kontakt mit den Bauernhoftieren (Esel, Hasen, Meerschweinchen füttern, Eier abtragen, Ziegen und Kälber streicheln)
- Natürlicher Werdegang des Lebens (von Geburt bis zum Tod)
- Naturerlebnisse
- Vollwertiges Backen und Kochen
- Tägliches Singen
- Vorbereitung auf die Schule
- Bewegungstag

- ***Gemeinsames Miteinander:***
- Verschiedene Basare
- Themenorientierte Elternabende
- Mitwirkung im Elternbeirat
- Kind Entwicklungsgespräche
- Wald-Taxi
- Bastelangebote
- Wöchentliche Waldtage (Frühjahr bis Nikolaus)
- Viele Gelegenheiten im Freien zu spielen
- St. Martinsfest auf dem Hofgelände zusammen mit dem Waldkindergarten
- Lustige Sommerfeste mit kleiner Einlage der Kinder und der Eltern
- Jahresabschlussandacht im Garten

Unser Bauernhofkindergarten soll für alle Kinder ein Ort sein, an dem sie in geschützter, natürlicher Umgebung

- Lachen, Staunen und Entdecken können.
- Zeit zur Beobachtung und zum Spiel haben.
- aktiv mit allen Sinnen Natur und Tier erleben und begreifen.
- Liebe, Verantwortung und Wertschätzung für Mensch, Tier und Pflanzen lernen.
- ihr Vertrauen, ihre Spontanität und Phantasie frei entwickeln können.
- selbstständig sein dürfen und im Tun lernen.
- individuell begleitet werden, um ihre Persönlichkeit zu entwickeln.
- Gemeinschaft erleben, um sich dabei selbst zu finden und zu behaupten.
- ein reiches, vielseitiges Angebot für die gesunde Entwicklung bekommen.
- die Feste im Jahreskreislauf erleben dürfen

Kinder sind stets aktiv, zeigen Neugier und Interesse. Sie setzen sich mit ihrer sozialen und räumlichen Umwelt auseinander. Kinder sind Sammler, Forscher und Erfinder mit allen Sinnen. In ihrem Tun, im Spiel und in ihrer Bewegung erschließen sie sich ihre Welt. Lernen und Bildung finden somit immer statt. Unter Bildung verstehen wir eine vielschichtige, mehrdimensionale Bildung mit Kopf, Herz und Hand in den Bereichen der sozialen, künstlerischen und ethnischen Kompetenzen, sowie der Selbstlernstrategien. Diese kann am besten in einer anregenden und vorbereiteten Umgebung geschehen, in der sich die Kinder ernstgenommen, anerkannt und geborgen fühlen. • „Hier bin ich Kind, hier darf ich sein“ ganz nach dem Motto des Bauernhofkindergartens

Waldkindergarten „Lindenbaum“ Noderwiechs

Kontakt: Noderwiechs 36, 83052 Bruckmühl
Tel.: 01608137073 vormittags ist der Waldkindergarten auch unter
Tel.: 015157767971 erreichbar
E-Mail: info@waldkindergarten-lindenbaum.de
Internet: www.bauernhofkindergarten-lindenbaum.de

Leitung: Annerose Ettenhuber/Margarete Wierl

	ab 7.00	7.30	8.00	8.15	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.15	13.00	bis 13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit Mo - Fr		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
Kernzeit			X	X	X	X	X	X	X	X	X										

Gebühren:

für Kinder ü3		***für Kinder u3***
4 – 5 Stunden	130,00 EUR	4 – 5 Stunden 260,00 EUR
5 – 6 Stunden	143,00 EUR	5 – 6 Stunden 286,00 EUR

inkl. 50,00 € Spiel- und Getränkegeld zuzüglich 6,00 € Portfoliogeld einmal jährlich.

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 25 Kindergartenplätze für Kinder ab 2 Jahren 10 Monate

Integrative Arbeit: Ja

Über uns:

Der Waldkindergarten Lindenbaum gehört zum Bauernhofkindergarten dazu. Er ist eine eigenständige Waldgruppe mit 25 Kindern im Alter von 2,10 Jahren bis zum Schuleintritt. Er liegt nördlich von Bruckmühl mitten im Wald, hinter dem Moosbach.

Das Team besteht im Kindergartenjahr 23/24 aus zwei Erzieherinnen, drei Kinderpflegerinnen und einer Hilfskraft. Zudem kommt einmal wöchentlich eine Heilpädagogin für die Integrationskinder. Uns liegt ihr Kind, der Kontakt mit der Natur und die gemeinsame Brotzeit sehr am Herzen. Die Kinder können sich in unserem großzügigen Waldgelände frei austoben, die Natur mit allen Sinnen erfahren, sie lernen die Jahresabläufe der Natur kennen und bekommen ein gutes Gespür für die Umwelt. Sie können das „Kind sein“ ganz anders erleben und begreifen. Bei widrigen Wetterverhältnissen (Sturm, Schneelast) findet die Betreuung im Trachtenheim in Kirchdorf a.H. statt.

Wir orientieren uns am Jahreskreislauf und feiern mit den Kindern die dazugehörigen Feste. Eine Vermittlung von Werten/Wertvorstellungen und der Hintergrund unserer katholischen Feste schließt sich so mit ein. Für die Vorschulkinder findet Vorschule ein bis zweimal die Woche an der Blockhütte statt. Aufgrund des Parkplatzes gibt es zwei Abholzeiten. Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage, dem virtuellen Rundgang oder einem persönlichen Gespräch. Zudem tauschen die Waldkinder immer am letzten Dienstag im Monat mit den Bauernhofkindern die Räumlichkeiten. Das bedeutet die Waldkinder sind an dem Tag im Bauernhof und füttern die Tiere und können auch mal im Zimmer spielen. Die Beteiligung der Eltern bei der Vorbereitung von Basaren, St.Martin, etc. ist auch in Kooperation mit den Eltern vom Bauernhofkindergarten, erwünscht.

WALDKINDERGARTEN
Lindenbaum

Haus für Kinder Spatzenhof

Kontakt: Haus für Kinder Spatzenhof
Sonnenwiechser Str. 1
83052 Bruckmühl
E-Mail: spatzenhof-bruckmuehl@outlook.de
Tel.: 08062/7208850

Über uns:

Mitten im Herzen von Bruckmühl, sind wir in den Räumlichkeiten des alten „Gasthof zur Post“ zu finden. In liebevoller Feinarbeit haben wir in monatelanger Eigenarbeit die Räume saniert, umgebaut und kindgerecht gestaltet.

So konnte im Februar 2023 unsere Kita „Spatzenhof“ eröffnen, die staatlich anerkannt ist.

Wir nehmen Kinder ab dem zweiten Lebensjahr auf und begleiten sie bis zur Einschulung.

Unser Leitbild der pädagogischen Arbeit ist:

„Man ist nie zu klein, um großartig zu sein!“

Kinder sind in jedem Alter, in jedem Entwicklungsstand einmalige und großartige Wesen.

Wir nehmen jedes Kind in seiner einzigartigen Persönlichkeit wahr und schätzen es in seiner Individualität.

Unsere Arbeit basiert auf Liebe, Geduld, Wertschätzung und Anerkennung für jedes einzelne Kind mit seinem unterschiedlichen Entwicklungsstand.

Dabei liegt unser Hauptaugenmerk darauf, die Begabung, die Fähigkeiten der einzelnen Kinder zu entfalten und zu fördern und das Entwicklungstempo jedes Kindes zu berücksichtigen.

Die kleine Kitagruppe und die festen Bezugspersonen schaffen hierbei eine sichere und vertrauensvolle Umgebung für die Kinder.

Die Kinder erleben bei uns:

- Einen strukturierten und mit Ritualen begleiteten Tagesablauf
- Eine kleine feste Gruppe
- Partizipation = die Kinder bestimmen mit
- Tägliche gemeinsame und frische Zubereitung der Mahlzeiten
- Feste und Feiern des Jahreslaufes
- Tägliches Bewegungsangebot am Spielplatz, bei Spaziergängen, im Wald oder im Turnraum
- Individuelle Förderung und Begleitung
- Musikalische Entwicklung
- Vorschularbeit

	ab 7.00	7.30	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	bis 16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit Mo - Fr		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	x	x	x	x					
Kernzeit				x	x	x	x	x	x	x	x	x									

Gebühren:

für Kinder ü3		***für Kinder u3***
4 – 5 Stunden	190,00 EUR	4 – 5 Stunden 280,00 EUR
5 – 6 Stunden	209,00 EUR	5 – 6 Stunden 308,00 EUR
6 – 7 Stunden	228,00 EUR	6 – 7 Stunden 336,00 EUR

+90,00 EUR Verpflegungsgeld (Frühstück- und Nachmittagsbrotzeit, Mittagessen) und 10,00 EUR Spielgeld im Monat

Zur Entlastung der Familien leistet der Staat einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100,00 € pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt.

Plätze: 15

Kernzeit: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Integrative Arbeit: Ist in Aufbau

AWO Haus für Kinder Götting

Kontakt: Haus für Kinder Götting
Schulstr. 12
83052 Bruckmühl/Götting
Tel.: 08062-7014711
E-Mail: hfk.goetting@awo-rosenheim.de

Leitung: Lena Birner

Bis zur Fertigstellung der neuen Einrichtung Rösnerwiese ist auf dem Gelände Schulstr. 12 in Götting zum neuen Kindergartenjahr 2023 eine Übergangseinrichtung mit drei Gruppen in Modularbauweise entstanden. Die Einrichtung umfasst planmäßig zwei Krippen- und eine Kindergartengruppe. Der Träger ist der Kreisverband Rosenheim der Arbeiterwohlfahrt.

Kindergarten	7.00	ab 7.30	8.00	8.15	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.15	13.00	13.30	14.00	14.30	bis 15.00	15.30	16.00	16.30	17.00
Öffnungszeit geplant Mo - Fr		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Kernzeit wird noch final festgelegt																					

Gebühren Kindergarten: **Gebühren Kinderkrippe:**

Gebühren Kindergarten:

4,1 – 5 Stunden	144,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	158,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	172,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	186,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	200,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	214,00 EUR

Gebühren Kinderkrippe:

4,1 – 5 Stunden	293,00 EUR
5,1 – 6 Stunden	323,00 EUR
6,1 – 7 Stunden	353,00 EUR
7,1 – 8 Stunden	383,00 EUR
8,1 – 9 Stunden	413,00 EUR
9,1 – 10 Stunden	443,00 EUR

Über uns:

Klein, aber fein. In einer gemütlich gestaltenten modularen Übergangslösung finden zwei Kinderkrippengruppen und eine Kindergartengruppe einen geborgenen Ort zum Spielen, Lernen, Lachen und tolle Sachen machen, bis wir in die neu gebaute, ca. acht-gruppige Kindertageseinrichtung an der Rösnerwiese einziehen dürfen.

Das ist uns wichtig:

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht das Kind. Von Anfang an unterstützen und begleiten wir es liebevoll und kompetent,

- sich dem eigenen Tempo gemäß behutsam in der neuen Einrichtung einzugewöhnen.
- seine eigenen Stärken und Fähigkeiten kennenzulernen, auszuprobieren, und weiterzuentwickeln.
- selbständig und selbstbestimmt am Leben teilzunehmen.
- seine eigene Persönlichkeit und Identität zu entwickeln.
- sich in eine soziale Gemeinschaft einzufinden und wohlzufühlen.
- Kreativität und Fantasie gestalterisch Ausdruck zu verleihen.
- dem kindlichen Bewegungsdrang ausreichend nachzugehen.
- seine Neugier zu befriedigen.
- Vertrauen in sich und das Leben aufzubauen.

Wir sehen jedes Kind als individuell an und leben eine offene, wertschätzende und tolerante Gemeinschaft.

Die Grundwerte der Arbeiterwohlfahrt: „Solidarität – Toleranz – Freiheit – Gleichheit – Gerechtigkeit“ sind handlungsanleitend für unsere pädagogische Arbeit.

Dabei legen wir Wert auf,

- eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern.
- ein engagiertes, motiviertes und kreatives Team.
- die fachlich fundierte, dem Kind angemessene Umsetzung der verschiedenen Bildungsbereiche, wie Sprache, Musik, Gesundheit, Werte, Mathematik, Bewegung etc.

Durch kreative Spielangebote, spannende Projekte und einer aktivierenden Lernumgebung schaffen wir gemeinsam mit den Kindern eine Atmosphäre, in der sich die Kinder geborgen und zugleich altersentsprechend herausgefordert fühlen.

Ansprechpartner für Kindertageseinrichtungen beim Markt Bruckmühl

Markt Bruckmühl
Gewerbepark BWB 29, 83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 59-111
E-Mail: kindergarten@bruckmuehl.de

Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 – 12.00 Uhr,	
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch:	8.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag:	8.00 – 12.00 Uhr,	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr	

Weitere Informationen zu den Einrichtungen finden Sie auf
www.bruckmuehl.de / Bildung und Soziales / Kinderbetreuung.

Änderungen vorbehalten

Notizen